

11.04.2025 – 13:54 Uhr

Geld allein macht nicht schlauer

Berlin (ots) -

Mittelständische Unternehmen kritisieren, dass es im deutschen Bildungssystem an Realitätsbezügen mangle: 90 % fordern mehr Praxisbezug. Das geht aus einer Umfrage der Bildungsallianz des Mittelstandes hervor. "Dies spüren die Unternehmen deutlich. Unverständnis für unternehmerische Belange und falsche Erwartungshaltungen sind die Folge", so der Generalsekretär der Bildungsallianz, Prof. Dr. Martin Wortmann. Die Konsequenzen für den Mittelstand sind Flexibilitätsverlust und ein deutlicher Schwund an Innovationskraft.

"Der ausschließliche Fokus auf Bildungsfinanzierung werde den tatsächlichen Herausforderungen nicht gerecht", so Wortmann. "Ja, wir brauchen Geld, um die maroden Bildungsinfrastrukturen zu sanieren. Aber gleichzeitig müssen wir das deutsche Bildungssystem strukturell modernisieren", so der Bildungsexperte.

Die Bildungsallianz fordert daher die neue Regierung auf, die anstehenden Herausforderungen strategisch anzugehen und im Zusammenspiel mit den Ländern zu bewältigen. Praxisorientierung und Vernetzung mit Unternehmen können nur dezentral funktionieren. Schulen brauchen mehr Eigenständigkeit, insbesondere eigene Budgetverantwortlichkeit, und damit mehr Wertschätzung für unsere Lehrer. Essenziell sei hierbei die Ausstattung der Schulen mit Werkräumen, um Handwerk und technisches Verständnis zu vermitteln. Außerdem würden Lehrer mit Praxiserfahrung gebraucht, die Theorie und Praxis zusammenführen könnten, sagt Wortmann. "Lernen am Objekt ist die Zukunft. Dann brauchen wir uns auch keine Sorgen mehr um die fachliche und berufliche Ausbildung und unseren Mittelstand zu machen."

Über den Verband

Der Mittelstand. BVMW e.V. ist die größte, politisch unabhängige und branchenübergreifende Interessenvereinigung des deutschen Mittelstands.

Weitere Informationen unter: www.bvmw.de

Pressekontakt:

Lutz Kordges
Potsdamer Straße 7
10785 Berlin
Telefon: 030 533206-302
presse@bvmw.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100057836/100930491> abgerufen werden.